

LIEDER

VON

EUGEN HILDACH.

Op. 8. Wo du hingehst, da will auch ich hingehen. (Huch Ruth.) Where'er thou goest, there I will go also. Mit Begl. des Pianoforte, oder Orgel, oder Harmonium. Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 9. Auf dem Dorf in den Spinnstuben. (P. Heyse.) At the village loom spinning. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 9. Altfranzösisches Tanzlied. French Dance-Song. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 9. Das Kraut Vergessenheit. (E. Geibel.) Forgetfulness. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 10. Im Tarme. (K. Stieler.) These many moons. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 10. Zieh mit mir hinaus. (Anna Hildach.) In thy long flowing hair. Hoch, tief . . . 1,30

Op. 11. Frühling ist da. (Anna Hildach.) The Spring is here. Hoch, tief . . . 1,20

Op. 11. Betrogene Liebe. (E. Ritterhaus.) Love betrayed. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 11. Kinderlied. (O. Lang.) Es liebt Storch. Child's song. Hoch, tief . . . 1,20

Op. 13. Heut' sang ein Vöglein. (Anna Hildach.) A birdling sang to me to-day. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 13. Im Volkston. (Anna Hildach.) Folk-Song. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 13. Will niemand singen. (Altdeutsches Tanzlied.) Tho' no one sing. Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 15. Der Spielmann. (H. Schmidt.) The Minstrel. Hoch, mittel, tief . . . 1,30

Dasselbe mit Violine und Pianoforte. Hoch, mittel, tief . . . 1,80

Op. 15. Verborgene Liebe. (Nach Björnsteine Björnson.) Secret Love. Hoch, tief . . . 1,30

Dasselbe mit Violine und Pianoforte. Hoch, tief . . . 1,80

Op. 16. Tränenlos. Tearless. Hoch, tief . . . 80

Op. 16. Am Brunnen. (O. Plinius.) At the Spring. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 16. Elsaß, Mädel klein. (J. Geibel.) Elsa said, little Maid. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 17. Es ist kein Berg so hoch. (J. O. Fischer.) There is no mount so high. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 17. Kommen und Scheiden. (Just. Kerner.) Meeting and Parting. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 17. Ach nur ein Viertelstündchen. (L. v. Hörmann.) Only one little hour. Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 18. Der stille Trinker. (R. Baumbach.) The silent guest. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 18. Abreise. (L. Uhland.) Departure. Mittel, tief . . . 90

Op. 18. Frühling im Alter. (E. M. Arndt.) Spring and old age. Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 19. Der öde Garten. (K. Gerok.) The deserted Garden. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 19. In einem Rosengartlein. (D. Pederici.) Within a garden rosery. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 19. Schnei! (W. Raabe.) Snow! Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 19. Wiegenlied. (V. Blüthen.) Cradle-Song. Hoch, mittel . . . 1,-



Op. 19. Lenz. (F. Dahn.) Mk. Spring. Hoch, tief . . . 1,50

Op. 20. Wintermorgen. (M. Schnitzer.) Winter-Morning. 1,20

Op. 20. In meiner Heimat. (C. Busse.) In my native Village. Hoch, tief . . . 1,50

Op. 20. Mädchenlied. (P. Heyse.) The Maiden's Lament. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 20. Schloßlied. (Carmen Sylva.) Locksmith's Song. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 20. Bitte. (Spily Predhomme.) A bear's request. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 21. Der kleine Küfer. (O. Lang.) The little Cooper. Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 21. Auf dem Zaun. (Joh. Trojan.) On the Fence. Hoch, mittel, tief . . . 1,30

Op. 21. Die Schöcke hat ein Haus. (W. Hey.) The snail it has a house. Hoch, tief . . . 80

Op. 21. Auf dem Gänseanger. (Joh. Trojan.) On the Meadow. Hoch, tief . . . 1,30

Op. 21. Das lustige Paar. (J. Lohmeyer.) The merry Couple. Hoch, mittel, tief . . . 1,30

Op. 21. Der Troubadour. (A. Röderich.) The Minstrel. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 21. Deutsch. (E. Geibel.) Where'er I think of thee dear. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 22. An die vorangegangenen Mk. Liebes. (F. Grillparzer.) To my beloved ones that passed before me. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 22. Der Zug des Todes. (H. Seidel.) The Procession of the Dead. Hoch, mittel, tief . . . 1,80

Op. 22. Das blaue Band. (C. Busse.) The blue Ribbon. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 22. Jagdabenteuer. (Talvj.) Hunter's Luck. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 22. Vor der Schenke. (K. Stieler.) The Runagate. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 23. Jesustied. (Gedicht aus dem Mittelalter.) Song of Jesus. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 24. Ade zur guten Nacht. (Volkslied.) Farewell to silent Night. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 24. Nachlied. (Fr. Kugler.) Night Song. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 24. Über dem Busch der Rose. (Aug. Hecker.) High o'er the Rose-bush glowing. Hoch, mittel . . . 1,-

Op. 25. Mädchen Gedanken. (Friedr. Schanz.) A Maiden's Thoughts. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 25. Sehnsucht. (Nach dem Finischen.) Longing. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 25. Der walke Kreis. (Wils. Herz.) The faded wreath. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 25. Ditzyrambe. (Hel. v. Engelhardt.) Ditzyramb. Hoch, mittel . . . 1,20

Op. 27. Der Hochzeitsbitter. (Alb. Matthäi.) The Bridegroom's Song. Ihr Bariton . . . 1,20

Op. 27. Am Kreuzweg. (Alb. Matthäi.) At the Crossing Road, für Sopran . . . 1,20

Op. 28. Das Oog! (Nach Fr. Eggers; plattdeutsch.) Hoch, mittel, tief . . . 1,-

Op. 28. Wir gingen's tosam zu Feld, min' Hase. (Claus Groth.) Wir gingen zusammen zu Feld, mein' Hans. Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 28. Der Weg an unserm Zaun entlang. (Claus Groth.) The Path along our Garden-fence. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 28. Die Schühlein. (Joh. Trojan.) The little Shoes. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 29. Für die stehende Kinderwelt. Eine Sammlung von 16 Liedern mit deutschem und engl. Text . . . 2,-

Op. 30. Das Blumenhaus. (Altes Volkslied.) The Flower-house. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 30. „Wie's susieht im ewigen Freudenheim.“ (R. Hameling.) How it looks in the Garden of Paradise. Hoch, tief . . . 1,-

Op. 30. „Christkind kam in den Winterwald.“ (E. v. Wildenbruch.) Infant Christ in the Winterwoods. Hoch, tief . . . 1,20

Op. 30. „Vernimm es, liebe Christenheit.“ (Anna Hildach.) Hoch, mittel, tief . . . 80

Op. 30. „Christ ist geboren.“ (E. von Willenbruch.) Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Op. 30. Trostlied. (Blisabeth, Fürstin Reuß.) A Song of Consolation. Hoch, mittel . . . 1,20

Der Weihnachtsbaum. (Joh. Trojan.) The Christmas tree. Hoch, tief . . . 80

Spatz und Spätzlein. (K. Meyer.) Sparrow-Lore. Hoch, mittel, tief . . . 1,20

Aufführungsrecht vorbehalten.
Eigentum für alle Länder von
HEINRICHSHOFEN'S VERLAG
Gegründet 1797. **MAGDEBURG.** Gegründet 1797.

Alt-französisches Tanzlied.

Ancient-French Dance-Song.

Ausgabe für hohe Stimme.

M^{rs} Morgan's translation is the only translation authorized by the Composer.

English text by M^{rs} John
P. Morgan of New-York.

Eugen Hildach, Op. 9. No 2.

♩ = 132.

GESANG.

VOICE.

light and flowing
leicht und fließend

PIANO.

mf
Pedale con delicatezza.

sweetly
anmuthig

ritard.

O Mäd - chen, o komm und lass uns
O Mai - den, O come, our way be -

zie - hen zum schat - ti - gen, stil - len Hain, den
tak - ing To shad - ow - y qui - et hill, The

Entered according to Act of Congress in the year 1891 by M^{rs} John P. Morgan, in the Office of the Librarian of Congress at Washington.

Dieses Lied erschien auch in F dur und E dur.
This Song is also published in F and E major.

H. V. 30792

Stich und Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.

ritard.

Au - gen der Welt ent - flie - - hen und se - lig al - lein dort
 eyes of the world for - sak - - ing Be hap - py a - lone there

ritard.

a tempo

sein, dort tan - zen wir auf wei - chen Moo - - sen mit
 still, There dance at will on soft - est moss - - es In

a tempo

hervorheben brought out prominently

ritard.

fröh - li - chem Kin - der - sinn.
 mer - ri - est child - ish glee.

ritard. *a tempo* *rit.*

a tempo

Und lau - schen wir dort der Blät - ter Rau - - schen, der
 And list to the murm - ring leaf - lets sigh - ing To

a tempo

broader

breiter

a tempo

Dros-sel und der Wach-tel Schlag, lass Küs-se und Bli-cke uns
quail and thrush in won-ted lay, In kiss-es and glan-ces each

breiter

ritard.

a tempo

mit der Stimme

*broader
breiter*

ritard.

tau-schen am won-ni-gen Früh-ling's-tag, ich
vy-ing In rapt-ur-ous spring-tide day, I'll

ritard.

*and tenderly
und innig*

*tenderly
zart*

krän-ze dein Haar dir mit Ro-sen, Gelb-wei-ge-lein und Jas-sen
crown thee my love, with fair ro-ses, Gold vi'-lets and jas-sa-

*min!
mine!*

a tempo, grazioso

p

Led.

** Led.*

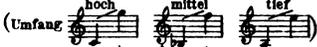
** Led.*

** Led.*

** Led.*

Lieder von Eugen Hildach.

Das Kraut Vergessenheit. Op. 9. N^o 3. Mk. 1, 20.

Quasi Recitativ. (Umfang )

Es hat die Mut - ter mir ge - sagt: Dort hin - ter je - nem Ber - ge, der Wol - ken um den Gl - pfel hat und



Frühling ist da. Op. 11. N^o 1. Mk. 1, 20.

Anmüthig. (Umfang )

Lieb' Kind - lein, wach' auf, der Früh - ling ist da, ich hab' ihn heut mor - gen ge - spro - chen; er

And. con delicatezza



Der Spielmann. Op. 15. N^o 1. Mk. 1, 30. Ausgabe mit Violine Mk. 1, 80.

Andante. (Umfang )

Du mit del - ner Fle - del blei - be hier nicht stehn, weil mir del - ne



„Ach nur ein Viertelstündchen.“ Op. 17. N^o 3. Mk. 1, —

Allegretto grazioso. (Umfang )

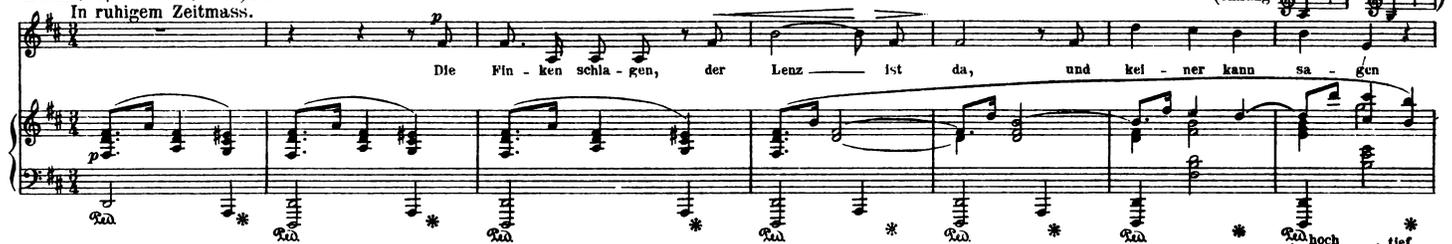
Ach nur ein Vier - tel - stünd - chen ein - mal mit dir al - lein, lu - ei - nem Vier - tel - stünd - chen kann



Lenz. Op. 19. N^o 5. Mk. 1, 50.

In ruhigem Zeitmass. (Umfang )

Die Fin - ken schla - gen, der Lenz ist da, und kei - ner kann sa - gen



In meiner Heimath. Op. 20. N^o 2. Mk. 1, 50.

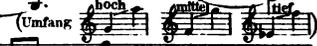
Ziemlich langsam. (Umfang )

In mei - ner Hei - math wird es jetzt Früh - ling, der grünt auf den äl - te - sten Grä - bern so - gar.

ritard.



Das lustige Paar. Op. 21. N^o 5. Mk. 1, 30.

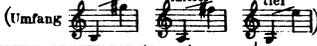
Grazioso, non troppo presto. (Umfang )

Häns - chen und Fränz - chen sind wa - cker und brav, sie wei - det die Gäns - chen, er wei - det die Schaafr!

mit Pedal.



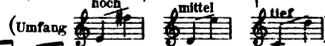
Spatz und Spätzin. Mk. 1, 20.

Mit Humor. (Umfang )

Auf dem Ha - che sitzt der Spatz und die Spät - zin sitzt da ne - ben und er spricht zu sei - nem Schatz:



„Wi ging'n tosam to Feld, min Hans.“ Op. 28. N^o 2. Mk. —, 80.

Einfach und innig. (Umfang )

Wi ging'n to - sam to Feld, min Hans, wi ging'n to - sam to Rau, wi se - ten ach - tern Disch to - sam,

